

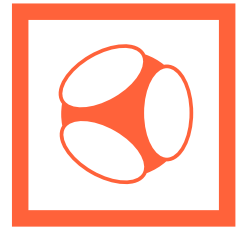
brainbot
TECHNOLOGIES AG

brainfiler

Organizational Memory Server

Produktbeschreibung

Stand: Februar 2006

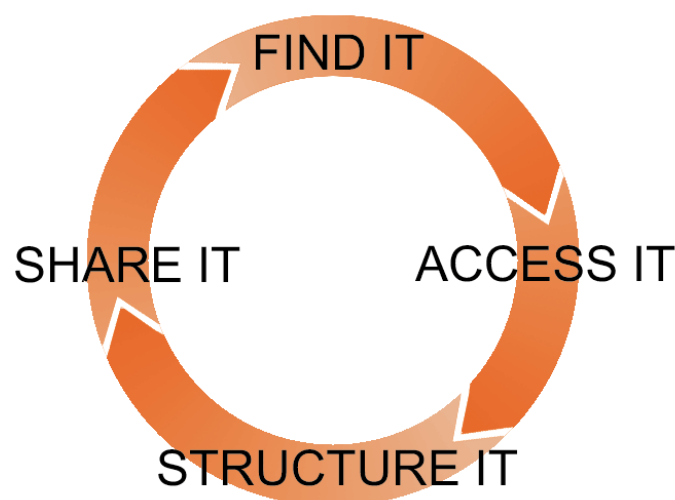


brainfiler OMS – Übersicht

Der *brainfiler Organizational Memory Server* ist ein Werkzeug zur einfachen Recherche und Strukturierung umfangreicher Dokumentkollektionen. Der brainfiler optimiert die Effizienz bei der Informationsbeschaffung und bietet Unternehmen eine neue Qualität der Entscheidungsfindung.

Basis ist die Kombination von vier leistungsfähigen Konzepten:

Schnelles und einfaches Auffinden von Informationen durch die natürlichsprachliche, assoziative Suche



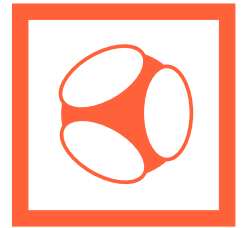
Schrittweiser Aufbau von Organizational Memories durch flexibles und einfaches Teilen von Informationen in ihrem Kontext

Einheitlicher Zugriff auf heterogene, verteilte Datenquellen und eindeutige Referenzierbarkeit aller Objekte

Unterstützung beim personalisierten Strukturieren beliebiger Informationsobjekte

brainfiler

Organizational Memory Server

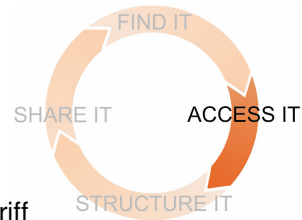


brainbot
TECHNOLOGIES AG

Produktbeschreibung

ACCESS IT

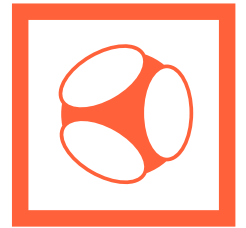
Vorraussetzung für eine erfolgreiche Informationsrecherche ist der Zugriff auf alle relevanten Datenquellen. Eine besondere Herausforderung sind hierbei verteilt liegende Datenquellen wie E-Mails und Fileserver und der sichere Zugriff auf Datenquellen über das Internet.



Lösung mit dem brainfiler

Der brainfiler vereinheitlicht den Zugriff auf beliebige Dokumentquellen. Dies wird durch das *brainfiler – Virtual File System (VFS)* erreicht. Über eine Plug-In Schnittstelle können zusätzliche Datenquellen eingebunden werden.

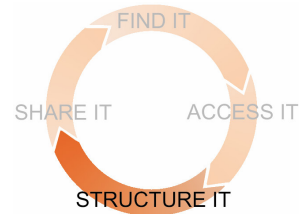
- ➔ Einheitlicher Zugriff auf Dokumente auf dem persönlichen Desktop, dem Fileserver, auf E-Mails, Inhalte von CMS-Systemen und auf Inter- und Intranet-Seiten
- ➔ Einheitlicher Zugriff auf alle freigegebenen Ressourcen über Netzwerkgrenzen hinweg. Autorisierte Nutzer (SSL-Zertifikate) können mit dem Internet-Browser von überall auf wichtige Daten zugreifen.
- ➔ Alle Objekte (Dokumente, E-Mails etc.) sind eindeutig über URLs referenzierbar. Diese Referenzen sind mit allen Standardtools nutzbar (Bookmarks, Links in Office-Dokumenten, Browser)



STRUCTURE IT

Damit Informationen einfach wieder gefunden werden, müssen sie strukturiert abgelegt werden. Dies ist keine einfache Aufgabe, da bei großen Dokumentmengen der Überblick schnell verloren geht. Es entstehen

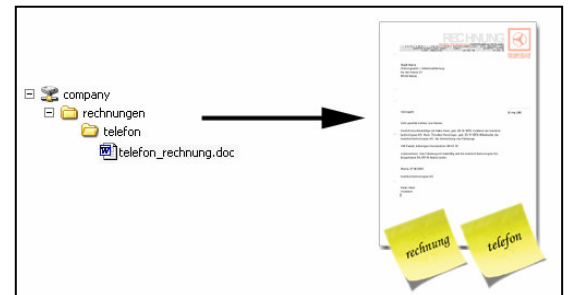
Zuordnungsschwierigkeiten, da ein Dokument in der Regel nicht eindeutig einem Ablagekriterium zugeordnet werden kann (Projektname, Kunde, Dokumentart, Prozess-Schritt...). Die Ergänzung bestehender Ablagestrukturen um persönliche Kriterien ist häufig nicht möglich. Zusätzlicher Aufwand entsteht dadurch, dass in jedem Quellsystem (Dateisystem, Email...) separat Ablagestrukturen gepflegt werden müssen.



Lösung mit dem brainfiler

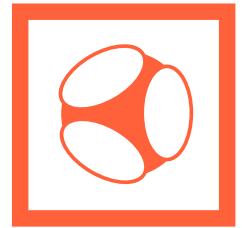
Die Strukturierung von großen Dokumentmengen geschieht im brainfiler mit sogenannten Tags: Tags entsprechen dabei „Klebmarkern“ die an ein Dokument geheftet werden um einen Aspekt des Dokuments wiederzugeben. Jeder Nutzer kann Dokumente mit eigenen Tags versehen und

hat dadurch die Möglichkeit, zusätzlich zur „Sicht“ der anderen Nutzer, individuelle Beschreibungen an ein Dokument zu heften. Mit dem brainfiler ist es also einfach möglich ein firmenweites, personalisiertes Schlagwortsystem aufzubauen – davon profitiert jeder Nutzer bei der Recherche und Ablage von Dokumenten.



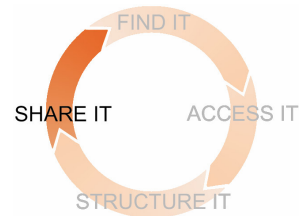
Besondere Vorteile der Tags sind:

- ➔ Tags können nach einfachen Regeln automatisch erzeugt werden und so vorhandenen Strukturinformationen optimal ausnutzen
- ➔ Objekte aus beliebigen Datenquellen können in eine einheitliche nutzerzentrierte Struktur überführt werden
- ➔ Intelligente Algorithmen ermöglichen die Tag-unterstützte Navigation im Dokumentpool
- ➔ Tag-Strukturen sind einfach wartbar und somit optimal an sich verändernde Bedingungen anpassbar



SHARE IT

Oft scheitern zentrale Wissensmanagement-Lösungen schon an der einfachen Bereitstellung von Dokumenten. Die Bereitstellung von Wissen hängt von der Kooperationswilligkeit des einzelnen Mitarbeiters ab, da er unter anderem den mit der Verteilung des Wissens verbundenen Aufwand zu erbringen hat. Bei einem zentralen Vorgehen (top-down) muss jeder Nutzer außerdem vorher definierte Strukturen nutzen, die für ihn möglicherweise unpassend sind. Freigeben von Wissen in Form von Dokumenten hat in diesen Szenarien für den einzelnen oftmals keinen direkten Nutzen – weshalb es oftmals gänzlich unterbleibt.



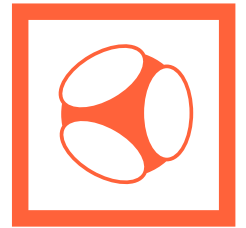
Lösung mit dem brainfiler

Mit dem brainfiler ist es sehr einfach, Wissen bzw. Dokumente einer interessierten Zielgruppe zugänglich zu machen. Durch die dezentrale Speicherung der Daten im brainfiler können die freigegeben Inhalte dabei beispielsweise auf dem Desktop des Dokumentenerzeugers verbleiben – die Dokumente stehen also weiterhin unter der „eigenen Kontrolle“.

- Freigeben von Dokumenten mit einem Klick
- Flexible Rechteverwaltung: die Rechte des Quellsystems können übernommen werden oder auf Wunsch einfach überschrieben werden
- Dokumente können mit dem Webbrowser über Unternehmensgrenzen einfach ausgetauscht werden
- Freigabe von Ressourcen, die normalerweise für andere nicht zugreifbar sind (beispielsweise E-Mails)
- Alle Objekte unter Kontrolle des brainfiler sind über URLs referenzierbar. Links zu Dokumenten, E-Mails können bequem weitergegeben werden und sind dann mit einem Klick zugreifbar
- Sichere Kommunikation und Authentifizierung der Nutzer über SSL-Zertifikate

brainfiler

Organizational Memory Server



brainbot
TECHNOLOGIES AG

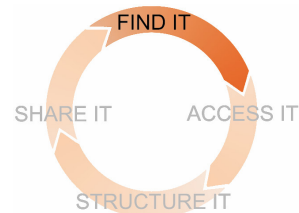
Produktbeschreibung

FIND IT

Das Auffinden von Dokumenten ist schwierig, da Dokumente in verschiedenen, voneinander getrennten Datenquellen abgelegt sind – wie z.B. E-Mails, Fileserver, CMS usw. Um Dokumente aufzufinden müssen

nacheinander alle in Frage kommenden Datenquellen mit den eingebauten – zumeist rudimentären – Suchfunktionalitäten durchsucht werden – eine zeitaufwändige und frustrierende Arbeit.

Eine weitere Einschränkung ist, dass keinerlei Verbindungen zwischen Dokumenten aus verschiedenen Datenquellen hergestellt werden können: es ist also nicht möglich ein Office-Dokument aus dem Dateisystem zu finden, welches einen ähnlichen Inhalt wie eine bestimmte E-Mail hat.



Lösung mit dem brainfiler

Der brainfiler löst diese Probleme, indem er eine *einheitliche und leistungsfähige Suche* über alle angebotenen Datenquellen zur Verfügung stellt. Eine der Stärken ist die Unterstützung verschiedener Suchstrategien: natürlichsprachliche Suchanfrage, Boolesche Suchanfragen, Konzeptsuche, Ähnlichkeitssuche und die iterative Suche durch Relevance Feedback.

- ➔ Gleichzeitiges Durchsuchen aller relevanten Datenquellen
- ➔ Einfaches Suchinterface und natürlichsprachliche Suchanfragen
- ➔ Extraktion der relevanten Daten und Metadaten (z.B. Strukturinformationen)
- ➔ Unterstützung der iterativen Suche durch Relevanz-Bewertung der Suchergebnisse
- ➔ Finden von Dokumenten die über Tags mit „Schlagworten“ versehen sind